

Auch in der **Schuld**, sei sie noch so belastend und zerstörerisch, bleiben die Christen nicht ohne ein Zeichen der liebenden Nähe Gottes. Im Sakrament der Buße und Versöhnung stellt sich der Mensch seinen eigenen Sünden, die er sich zuschulden hat kommen lassen, und übernimmt die Verantwortung dafür. Damit öffnet er sich neu für Gott und die Gemeinschaft der Kirche, um so eine neue Zukunft zu ermöglichen.

„Wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden.“

Ein Wort Jesu, das sprichwörtlich geworden ist. Nach diesem Sprichwort verfahren manche Menschen und stellen ihre Bescheidenheit zur Schau: „Meine Demut ist mein ganzer Stolz!“ Vor Gott geht es aber letztlich nicht um Bescheidenheit und Stolz, es geht um die Offenheit ihm gegenüber, um das Wissen, dass er allein es ist, der die Menschen gerecht macht, dass wir seine Barmherzigkeit benötigen, bei allem, was wir leisten und können.

Ablauf Fest der Versöhnung

**14:30 Uhr Wortgottesdienst mit Gewissens-
erforschung in der Liebfrauenkapelle
Beginn Aussetzung und Anbetung
anschl. Besinnungsweg mit Beichgelegenheit
oder Beichtgespräch**

**17:00 Uhr Ende der Anbetung und Verspergebet
zum Abschluss
Einstimmung in die Heilige Woche**



action spurensuche

Kath. Pfarramt St. Vitus, Priestergasse 11,
73479 Ellwangen, ☎ 07961/3535

Wer die Arbeit der *action spurensuche* finanziell unterstützen will:
Pfarramt St. Vitus Kennwort „action spurensuche“

VR-Bank Ellwangen IBAN: DE83614910100201127008;
Kreissparkasse Ostalbkreis IBAN: DE73614500500110621836

Bild: maria-unter-dem-kreuz.de

Auch in der **Schuld**, sei sie noch so belastend und zerstörerisch, bleiben die Christen nicht ohne ein Zeichen der liebenden Nähe Gottes. Im Sakrament der Buße und Versöhnung stellt sich der Mensch seinen eigenen Sünden, die er sich zuschulden hat kommen lassen, und übernimmt die Verantwortung dafür. Damit öffnet er sich neu für Gott und die Gemeinschaft der Kirche, um so eine neue Zukunft zu ermöglichen.

„Wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden.“

Ein Wort Jesu, das sprichwörtlich geworden ist. Nach diesem Sprichwort verfahren manche Menschen und stellen ihre Bescheidenheit zur Schau: „Meine Demut ist mein ganzer Stolz!“ Vor Gott geht es aber letztlich nicht um Bescheidenheit und Stolz, es geht um die Offenheit ihm gegenüber, um das Wissen, dass er allein es ist, der die Menschen gerecht macht, dass wir seine Barmherzigkeit benötigen, bei allem, was wir leisten und können.

Ablauf Fest der Versöhnung

**14:30 Uhr Wortgottesdienst mit Gewissens-
erforschung in der Liebfrauenkapelle
Beginn Aussetzung und Anbetung
anschl. Besinnungsweg mit Beichgelegenheit
oder Beichtgespräch**

**17:00 Uhr Ende der Anbetung und Verspergebet
zum Abschluss
Einstimmung in die Heilige Woche**



action spurensuche

Kath. Pfarramt St. Vitus, Priestergasse 11,
73479 Ellwangen, ☎ 07961/3535

Wer die Arbeit der *action spurensuche* finanziell unterstützen will:
Pfarramt St. Vitus Kennwort „action spurensuche“

VR-Bank Ellwangen IBAN: DE83614910100201127008;
Kreissparkasse Ostalbkreis IBAN: DE73614500500110621836

Bild: maria-unter-dem-kreuz.de

Auch in der **Schuld**, sei sie noch so belastend und zerstörerisch, bleiben die Christen nicht ohne ein Zeichen der liebenden Nähe Gottes. Im Sakrament der Buße und Versöhnung stellt sich der Mensch seinen eigenen Sünden, die er sich zuschulden hat kommen lassen, und übernimmt die Verantwortung dafür. Damit öffnet er sich neu für Gott und die Gemeinschaft der Kirche, um so eine neue Zukunft zu ermöglichen.

„Wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht werden.“

Ein Wort Jesu, das sprichwörtlich geworden ist. Nach diesem Sprichwort verfahren manche Menschen und stellen ihre Bescheidenheit zur Schau: „Meine Demut ist mein ganzer Stolz!“ Vor Gott geht es aber letztlich nicht um Bescheidenheit und Stolz, es geht um die Offenheit ihm gegenüber, um das Wissen, dass er allein es ist, der die Menschen gerecht macht, dass wir seine Barmherzigkeit benötigen, bei allem, was wir leisten und können.

Ablauf Fest der Versöhnung

**14:30 Uhr Wortgottesdienst mit Gewissens-
erforschung in der Liebfrauenkapelle
Beginn Aussetzung und Anbetung
anschl. Besinnungsweg mit Beichgelegenheit
oder Beichtgespräch**

**17:00 Uhr Ende der Anbetung und Verspergebet
zum Abschluss
Einstimmung in die Heilige Woche**



action spurensuche

Kath. Pfarramt St. Vitus, Priestergasse 11,
73479 Ellwangen, ☎ 07961/3535

Wer die Arbeit der *action spurensuche* finanziell unterstützen will:
Pfarramt St. Vitus Kennwort „action spurensuche“

VR-Bank Ellwangen IBAN: DE83614910100201127008;
Kreissparkasse Ostalbkreis IBAN: DE73614500500110621836

Bild: maria-unter-dem-kreuz.de